

Neues didaktisches Format für Akupunktur-Kurse

Zusatz-Weiterbildungskurse: Mehr Flexibilität durch eLearning

von Elisabeth Borg, Leiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL

Die Akupunkturforschung hat in den letzten Jahren einen deutlichen Aufschwung genommen. Viele Forschungsergebnisse sind in den ärztlichen Arbeitsalltag eingeflossen. So nimmt die Akupunktur inzwischen einen festen Platz neben anderen anerkannten medizinischen Verfahren ein, insbesondere in der Versorgung chronischer Schmerzpatienten. Die Akupunktur hat sich als effiziente und dabei nebenwirkungsarme Therapie fest etabliert.

Neben den klassischen Akupunkturverfahren haben sich unterschiedliche erweiterte Therapieverfahren entwickelt, welche für immer mehr Ärztinnen und Ärzte und ihre Patienten unverzichtbar geworden sind. Chronische LWS-Beschwerden und Kniegelenksschmerzen durch Gonarthrose können von qualifizierten Akupunkteuren seit längerem als gesetzliche Kassenleistung über die EBM-Ziffern 30790 und 30791 abgerechnet werden. Voraussetzungen hierfür sind neben der abgeschlossenen Zusatz-Weiterbildung „Akupunktur“ die Teilnahme an einem von einer Ärztekammer anerkannten interdisziplinären Kurs „Spezielle Schmerztherapie“ (80 Stunden) sowie die Teilnahme an einer Fortbildung gemäß den Vorgaben des Curriculums „Psychosomatische Grundversorgung“ der Bundesärztekammer (80 Stunden).

Die seit 2014 im Rahmen der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL unter der wissenschaftlichen Leitung von Dres. med. Stefan Kirchhoff und Elmar-Thomas Peuker angebotenen Zusatz-Weiterbildungskurse „Akupunktur“ finden ab 2017 in einem modern angepassten und zeitgemäßen Format statt.

Die 200 Unterrichtseinheiten (UE) umfassende Zusatz-Weiterbildung „Akupunktur“ gemäß (Muster-)Kursbuch der Bundesärztekammer wird zukünftig in Form von Blended Learning, einer Kombination aus Präsenz- und Telelernen, durchgeführt. Unter Anwendung der „Qualitätskriterien eLearning“ der Bundesärztekammer konzipiert die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL gemeinsam mit den wissenschaftlich Verantwortlichen ein modernes und flexibles Fortbildungskonzept. Die Neukonzeption soll allen Beteiligten weitere Verbesserungen und Vorteile bringen. Das eLearning ermöglicht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein zeitlich unabhängiges und nachhaltiges Lernen. Teile der Unterrichtszeiten, die in dem bisherigen Kurskonzept an Wochenenden stattfinden, können die Teilnehmer demnächst zeitlich unabhängig und ortsungebunden individuell bestimmen. Die Präsenzanteile finden in der Klinik für Naturheilverfahren, Klinik Blankenstein, in Hattingen (Direktor: Prof. Dr. André-Michael Beer M.Sc.) statt.

Der 24 UE umfassende Block A des Curriculums vermittelt das theoretische Grundlagenwissen im Bereich der Akupunktur und ist gleichzeitig Eingangsvoraussetzung für die Teilnahme an den Blöcken B bis G der insgesamt 200-stündigen Fortbildung. Die Blöcke B bis G können in beliebiger Reihenfolge absolviert werden. Die Inhalte von Block A

werden zukünftig vollständig in Form von interaktivem eLearning vermittelt. Aus den jeweils 24 UE umfassenden Blöcken B bis E werden Inhalte in einem Umfang von jeweils 8 UE in Form von eLearning bereitgestellt. Die Präsenzzeit der Blöcke A bis E verkürzt sich damit um sieben Tage. Die eLearning-Phasen der Blöcke B bis E dienen der inhaltlichen Vor-



Foto: Bertram

» Wir freuen uns auf das neue Fortbildungskonzept, das viele Vorteile bringt. Es verschafft uns allen mehr Flexibilität und den Teilnehmern umfängliche individuelle Lernzeiten. Durch die Bereitstellung der eLearning-Inhalte auch nach offiziellem Kurs-Abschluss ist eine wiederholende und damit nachhaltige Bearbeitung möglich. «

Dr. Stefan Kirchhoff, Facharzt für Allgemeinmedizin, Sprockhövel (r.) und Dr. Elmar-Thomas Peuker, Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin und Facharzt für Anatomie, Münster

bereitung auf die jeweiligen Präsenzphasen und werden für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ca. vier Wochen vor dem Präsenzteil freigeschaltet. Die Blöcke F und G (insgesamt 80 UE) beinhalten ausschließlich praktische Übungen und Fallbesprechungen, die weiterhin in reiner Präsenzform angeboten werden.

Für weitere Informationen und Fragen steht Guido Hüls als zuständiger Mitarbeiter der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL gerne zur Verfügung. ■

FORTBILDUNGSANKÜNDIGUNG

Kurse zur Erlangung der Zusatz-Weiterbildung „Akupunktur“ (200 UE)

Blended-Learning-Angebot



Termine:

Block A (24 UE) – eLearning:
ab Januar 2017

Block B – E (je 24 UE):

8 UE eLearning vor den jeweiligen Präsenzterminen

Block B = Samstag/Sonntag, 25./26. März 2017

Block C = Samstag/Sonntag, 24./25. Juni 2017

Block D = Samstag/Sonntag, 23./24. September 2017

Block E = Samstag/Sonntag, 9./10. Dezember 2017

Block F (60 UE) und G (20 UE):

Diese Blöcke werden weiterhin in reiner Präsenzzeit am Wochenende angeboten.

1. WE = Samstag/Sonntag, 3./4. März 2018

2. WE = Samstag/Sonntag, 23./24. Juni 2018

3. WE = Samstag/Sonntag, 22./23. September 2018

4. WE = Samstag/Sonntag, 8./9. Dezember 2018

5. WE = Samstag/Sonntag, 12./13. Januar 2019

Ort (Präsenzkurse):

Klinik für Naturheilkunde, Klinik Blankenstein, Im Vogelsang 5–11, 45527 Hattingen

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Stefan Kirchhoff, Sprockhövel, Dr. med. Elmar-Thomas Peuker, Münster

Teilnehmergebühren Blöcke A – E (pro Block):

€ 699,00 (Mitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL)

€ 769,00 (Nichtmitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL)

€ 629,00 (Arbeitslos/Elternzeit)

Teilnehmergebühren Blöcke F und G (pro Wochenende):

€ 549,00 (Mitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL)

€ 599,00 (Nichtmitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL)

€ 499,00 (Arbeitslos/Elternzeit)

Hinweis:

Die Weiterbildungskurse sind im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL wie folgt anrechenbar:

Block A = 48 Punkte (Kategorie: I)

Blöcke B – E = jeweils 32 Punkte (Kategorie: K)

Blöcke F und G = jeweils 16 Punkte pro WE (Kategorie: H)

Einen ausführlichen Programmflyer und weitere Auskunft erhalten Sie hier:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Guido Hüls, Postfach 40 67, 48022 Münster,

Telefon: 0251 929-2210, Fax: 0251 929-272210

E-Mail: guido.huels@aeakwl.de